

Übungstexte für das Sprechtraining

Diese Übungstexte enthalten die entsprechenden Vokale oder Konsonanten absichtlich gehäuft, sodass die Sprechwerkzeuge mit der entsprechenden Mundstellung permanent konfrontiert sind. Zugunsten des Artikulationstrainings-Effektes wird in Kauf genommen, dass die Übungssätze etwas gekünstelt wirken.

VOKALE

A

Alle arbeiten am anderen Mahlwerk, aber Martha aalte sich am Almsee. Am Schatten des Ahorns sah man den Abend nahen. Scharen von Affen rannten zu den Palmen, da fast alle Datteln zu haben waren. Das matte Lamm lag im Schatten des Dammes und erwartete den barschen Nachbarn. Halte dich an, Anna, den Anstieg kannst du achtsam planen und am Abend strahlend anlanden. Der Bass des Grafen Balthasar klang gewaltig und stand dem des alten Adam niemals nach. Im Kahn saß Sarah mit acht anderen Damen, alle angelten nach Aalen. Am Waldesrand angelangt, entkamen die Hasen den jagenden Feinden allemal. Wann nahm Abraham Abstand von Laras Annahme? Die Jagd nach Adlern ist untersagt, dachte der Alte. Am Ansatz erkannte man die Absprache der Araber. Alles war wahr, andere Angler lagen falsch in dieser Annahme. Nach Angabe des Arztes war die Magd zu lange im Garten.

E

Endlich erkennt Emil echte Verträge. Schlechte Jäger sind redliche Heger. Erichs Esel steht eng neben den Pferden. Wenn jeder Regler steht, ist Ebbe im Werk. Es ist eine nette Geste der Gäste, gegerbtes Leder zu erwerben. Echte Edelsteine entsprechen eben dem Leben der edlen Esther. Während Eberhard sich wehrte, entdeckte der belesene Geselle dessen schlechte Fehler. Das Werk „Emil und die Detektive“ kennt ebenfalls jeder Lehrer. Er entdeckte Schätze, deren Werte unendlich währen. Rebecca und Edda essen endlich jegliche Reste des gestrigen Festes. Endlich erkennt jeder die Ergebnisse des Rechentestes. Defekte Eggen bestellen schlechte Felder. Bänder an den Rändern beenden Bedenken der Gärtner. Der Wärter lehrt den Wächtern deren Rechte, während er den Becher lehrte. Das Ende des schlechten Wetters ist eben jetzt abzusehen, jeder Gärtner rät zu säen. Erdbeben gefährden die vergessene Gegend im Westen. Lässig querte der Schlächter mehrere gefährliche Wege. Die ersten elf Meter des echten Gewebes bestellte Emma regelmäßig zu spät.

I

Immer ist Ilse im Bilde, sie sieht die liebsten Filme. Sie gibt frische Pfirsiche in die Mitte des Tisches. Ich bin in dieser Hinsicht nicht gebildet. Rita und Richard sind immer wieder in Rimini schwimmen. Lichter im finsternen Winter sind hier wichtig. Verliebte sind im siebten Himmel. Geschwind ging der Blinde in die richtige Richtung. Viele verbringen die milden Winter auf dieser riesigen Insel. Ines wird in dieser Sicht irritiert, sie genießt niemals diese unsinnige Linie. Die Kinder der Inder sind die Inderkinder. Hirn und Nieren der Rinder sind nicht zu

genießen. Vierzig Bienen sind binnen vier Minuten in Sicht. In Italien sind Lire nie wieder wichtig. Mit ihren geringen Mitteln sind Ida und Isidor in der Minderheit. Ich bin mit vielen Individuen in Verbindung, Philipp ist dies nicht. Die vielen schillernden Ringe an deinen Fingern glitzern auch in diesem Licht. Die Schiffe befinden sich in der Mitte dieses Riffs.

O

Otto lebt offen und ohne Sorgen. Der gottlose Tor fordert schon monatelang die Wohnung. Rote Rosen kommen im Sommer besonders hervor. Lotte gehorchte der Obrigkeit. Die Nonnen da oben wollen Gott loben. Sohn und Tochter horten hohle Tonnen. Der Donner grollt im Abendrot. Lotse die Boote zur Boje. Morgenrot kommt vor dem Sonnenaufgang. Fordere den hohen Lohn sofort von dieser Horde. Der Koch holt den Kohl aus dem Topf. Rote Bohnen flogen in hohem Bogen auf den Boden. Die Sonne kommt hinter den Wolken hervor. Lores Worte sind voll des Lobes über die tollen Roben. Der Thron des Monarchen war rot bezogen. Das Kloster der Nonnen thront hoch dort oben. Ob Dora die Ordnung des Onkels beobachtete, konnte Norbert wohl noch erahnen. Der Chor dieses Dorfes probte schon wochenlang zuvor. Tolle Opern und Konzerte sollten den Bewohnern zu Ohren kommen. Das Ross stoppte vor dem hohen Tor. Robert holt morsches Holz von oben. Sonntags horcht man auf die Glocken des Domes im Norden. Kommt diese Sorte aus dem Kongo oder von wo sonst? Sonja und Florian fordern oberste Ordnung am Sportplatz.

U

Ursula und Ulrich unterhielten sich ulkig. Um unsere Ungereimtheiten zu entschuldigen, wurden Ursachen gesucht. Utes Hund hat ununterbrochen Hunger und Durst. Der Sturm im Turm wurde uns zu

mulmig. Die Besucher bewunderten die Kunst in der Natur. Nur lustige Kunden durften den Schuster besuchen.

Wusstest du, dass Bruno ununterbrochen hustet? Das Unheil wurde unheimlich empfunden. Den Unterschied der jungen Hunde erkennst du im Suchen der Spuren in der Grube. Unpünktliche, ungenaue und unverlässliche Burschen beweisen keinen Mut. Der Wucherer wurde durch Lug und Trug als unbequem empfunden. Die Buben fanden Unterschlupf im Untergrund. Das Flugzeug wurde im Sturzflug bewundert. Dumpfer Geruch aus dem Sumpf ist in die dunkle Stube gedrungen. Wusstest du vom furchtbaren Umsturz in Ungarn? Tauben gurren, Bienen summen, Miezen schnurren und Hunde knurren. Unser Hund duckte sich in der ungeheuren Wucht des Sturmes

UMLAUTE

Ö

Das östliche Österreich hört österliche Töne. Des Königs Töchter und Söhne sind von der Schönheit Grönlands betört. Flötentöne im schönen Gehöft des Försters zu hören, ist ungewöhnlich. Flöhe im Fell des Löwen verursachen böses Stöhnen. Manche Wörter der Mönche dieser Klöster waren tröstlich. Versöhnung war die Lösung der Nöte. Aus der Schönheit der Morgenröte schöpften alle Fröhlichkeit. Der Mörder löste höchste Empörung aus. Die Chöre schwören auf das Können der höchsten Töne. Mit Dröhnen und Getöse löste sich der Löss von der Böschung. Die Behörden erhören die Beschwerden der Völker mit Zögern. Er schwörte darauf, an der Börse Goethes schöpferische Werke zu hören. Die Höfe der römischen Klöster öffneten zu österlichen Zeiten. Schöne Töne

krönten die fröhliche Feier des Königs. Verschwörungen zerstören das Gehöft der Söldner. Höre die Göttlichkeit der höchsten Töne! Die Königin verkörperte Schönheit und Größe. Die Zuhörer könnten öfter Höflichkeit zeigen. Plötzlich öffneten alle Schlösser ihre Innenhöfe.

Ü, Y

Für viele Mütter dürften diese Hürden überwindbar sein. Der Frühling grüßt mit süßen Düften. Es bedürfte mehr Übung, dieses wütende Hündchen zu bürsten. Sybille bestürzte die Kündigung ihrer Brüder. Die Bürger von Lüttich üben künstlerische Hymnen. Sylvia übt mühevoll ihre Etüden. Südliche Lüfte machen die Schüler müde. Lydias Gelübde bezieht sich auf ihre süßen Sünden. Jürgen schützt das Bübchen mit Mühe vor den Pfützen. Lügner und Betrüger flüstern ihre Flüche herüber. Der Schließzylinder dieser Türe dürfte nichts nützen. Das Kürbissüppchen für Herrn Müller dünstet in der Küche. Schlüsselblumen und Hyazinthen künden den Frühling. Verrückte Schützen üben drüben im Mühlthal. Früher führte man dieses Übel auf Müdigkeit zurück. Für Rücken und Hüfte ist diese Übung günstig. Viele Büffel dürsten in Libyens Wüste. Miriam füllte die leeren Hüllen mit Süßigkeiten und schmückte sie künstlerisch mit Blüten.

DIPHTHONGE / ZWIELAUTE

EI, AI

Leise schreiten zwei Reiher zum Teich. Heidi und Heinz speisen meist allein in Weiz. Beide leisten sich Weine zu teurem Preis. Die reichen Meister geben sich weise und bescheiden. Die heiteren Ereignisse

dieser Reise gab deren Leiter frei. Eine breiige Eierspeise verleiht der Feier kein gutes Gedeih. Im Kreise der Reiter vereinen sich meist reiche und gescheite Leute. Meine Zeichnung beweist freilich keine Meisterleistung. Der Verschleiß an der Deichsel wird am Freitag beseitigt. Weise Greise verzeichnen meist wenig Gehör. Veilchen im Mai erheitern dein Dasein. Im Schein des Feuers klangen die Weisen und Reime der Waisen ungemein reizvoll. Seines Zeichens ist Heinrich ein Meister im Einsammeln von geheimen Anteilen. Maike begleicht auch deinen Teil beim Schreiner. Verweile ein Weilchen im heiteren Kreis meines Vereines. Ohne Fleiß kein Preis!

EU, ÄU

Heuer bereuten viele Leute die Scheu. Mäuse verseuchen Häuser und Gebäude. Die keuchenden Läufer erfreuten sich am Schatten der Scheune. Das Geläute in Leutschach erfreut die treuen Gäste. Eugen und Eulalia bereuten ihre Scheu, Freude zu zeigen. Das Gemäuer der Räume war feucht und kaum beleuchtet. Neuerlich erbeuteten die Räuber teure Kleider. Die zerstreute und verträumte Meute wurde von vielen Käufern beäugt. Die Schleusen werden schleunigst gesäubert. Heute zeugen diese umzäunten Säulen von den ungeheuren Räubern. Streue die Streu aus der Scheune und säubere den Weg. Euer Feuer leuchtet bis Eugendorf. Der Taufzeuge betreut neuerdings den Säugling. Bläuliche und gräuliche Täublinge waren des Leutnants bedeutende Beute. Der Steuerberater erläutert die neuen Zeugnisse. Gläubige Deutsche veräußern ihre Häuser ohne Reue.

AU

Auch Augustine braucht lauter braune Schrauben. Die Frau kauft blaue Trauben und außerdem Schaumwein. Der Bau des Hauses braucht schlaue Maurer. Der Maulbeerbaum des Bauern fault auffallend. Die launenhafte Laura lauert dauernd auf dem Krautfeld. Zauberhafte Frauen zauderten und kauften kaum vom Hauerwein. Der schauderhafte Traum dauerte bis zur Pause. Raupen berauben den verlausten Zaun. Traue den blauen Augen mehr als den grauen. Der faule Taugenichts schaut maulend nach draußen. Außerdem brauche ich auch Pflaumen und Sauerkirschen. Das saubere Brauhaus war frei von Laub und Staub. Das Maultier traute sich kaum zur Staumauer. Mit Bedauern lauschten die traurigen Frauen den Ausführungen des Augenarztes. Im Bau des Braunbären fand man kaum Beeren. Lausche der trauten Melodie der Laute!

EI, AI, EU, ÄU, AU

Die heiseren Laute der Leute vertreiben die treuen und zauberhaften Frauen: Neidvoll bestaunten sie die neuen Seiten der Häuser. Mit leuchtenden und staunenden Augen erfreute man sich an der Schau des Zauberers. Sträucher und Bäume blühen meistens im Mai. Mein treuer Freund begleitet eure scheuen Waisen zur Scheune. Der Ausbau des veräußerten Hauses dauert eine kleine Weile. Als Zeichen seiner Treue streute er seiner Freundin einen Strauß Veilchen und weißes Wiesenschaumkraut. Blaukraut bleibt Blaukraut und Brautkleid bleibt Brautkleid. Auch außerhalb des umzäunten Gebäudes waren Säulen zum Anschauen und Verweilen. Der Käufer aus Braunau verlautet den Preis des ersteigerten Traumhauses. Freut euch über eure blauen und braunen Augen.

KONSONANTEN

M, N, NG

Im milden Mai meidet Emilie den molligen Mantel. Mama macht meistens Marmelade von Marillen und Mirabellen. Der Mann aus Mombasa stand am Damm und niemand kannte seinen Namen. Am Mittwoch bekam Manfred Mohn und Nelken zum Namenstag. Mehrmals bummelten Anna und Nannerl schon am Montag zur Modemesse nach Mailand. Mitten in einer melancholischen Stimmung stammelte der Sohn unnachahmliche Töne. Mindestens einmal im Monat kommen die Einwohner zum Meldeamt. Meide den mächtigen Mammutbaum bei herannahendem Donner. Meine nimmermüde Nichte benimmt sich immer wieder mangelhaft und neugierig. Noch nehmen manche Nonnen einen anderen Namen an. Angela und Inge klingeln in der Klinik nach einem Sanitäter. Manche Männer sangen meisterhaft zu den Klängen eines Tangos. Der Ring an ihrem Finger stimmte Ingrid beschwingt. Junge Bengel beengten die Menge der mutigen Mitmenschen. Neumond am Nil nahm Nina nie die Stimmung. Sonne und Nebel mildern das Klima im Norden. Nach dem nächtlichen Gemenge sammelte man noch lange Unrat ein. Zum Wein aus Niederösterreich wird in Wien immer gesungen. In Malta und in Mallorca machten die Mädchen mehrmals Lernferien. An der Mimik des Zimmermannes kennt man die Stimmung im gesamten Melk.

R

Die Regierungsräte trinken bevorzugt Rotwein aus Rust. Im rechten Regal sind die richtigen Raritäten regelrecht verrottet. Renate bereitet ein Gericht aus rohem Rettich, Roten Rüben und Rucola. Reines

Regenwasser rinnt durch die erprobte Vorrichtung in die Vitrine. Radfahren und Rätselraten sind ein regelrechtes Ritual für den Richter. Reife Ribisel und Erdbeeren werden richtigerweise trocken gereinigt. Fröhlich harrte er der kargen Worte des Rechtssprechers, dann reiste er Richtung Regensburg.

Reden und Vorträge bedürfen dringend einer perfekten Vorbereitung. Ross und Reiter stürmten durchs riesige Tor der Burgruine. Die raue Rinde der gerodeten Rotbuche wird in kürzester Zeit verrotten. Der reichlich warme Regen im Frühjahr garantiert eine enorme Getreideernte im Herbst. Die rötlich roten Rohre rosten am rostroten Rost regelrecht durch. Der romantische Bericht der rührigen Narren bedarf dringend einer Überarbeitung. Die Mehrarbeit der Fernsprecher wird in einer separaten Reportage gewürdigt.

L

Lasst allen alten Leuten Lust und Freude am langen Leben. Der lachende Landsmann lobt sich die edle Geselligkeit. Lore liebt Blumen, besonders lila Lilien und lachsfarbene Lupinen. Die Flechten an Ulmen und Erlen lassen auf das Alter des Waldes schließen. Die Leser lieben die lebendigen Bilder der Ausstellung in Linz. Lichterloh lodernde Flammen flackern in den nächtlichen Himmel. Der Lausbub litt an den höllischen Qualen seiner seltenen Verletzung. Der Lehrer lehrt abwechselnd in Luxemburg und Lettland. Lilly trillert lustig und lachend die lieblichen Lieder. Laufend liegen lange Latten längs der linken Landelinie. Der listige Lehrer lehnt lässig an der Reling. Lisas Lieblinge sind trillernde Lerchen und bläuliche Libellen. Langsam lenkte der Landwirt ein, die Probleme der Läufer lösten sich in Wohlwollen auf.

Plötzlich leuchtete ein grelles Licht ins All. Lena lagert Lampen und Leuchten im Landhaus von Leo.

B, P

Blaue Blütenbäume beschatten den Balkon des bürgerlichen Altbaus. Am Abend aber begann der berühmte Pianist plötzlich zu pausieren. Die breit bepflanzten Beete sind besonders im Herbst beliebte Objekte der Bienen. Die Hauptprobe ist üblicherweise vor der Premiere geplant. Der Staubbesen für diesen braun gefärbten Boden steht im Bad bereit. Bald beleben Biber die breite Bucht des Bachbeetes und knabbern an Bäumen. Der Knabe behält sein liebevoll in Buntpapier gebundenes Bilderbuch bestens aufbewahrt. Das bezaubernde Brautpaar betrat den prunkvollen Palast des betagten Barons. Das Plakat aus dem gelblichen Packpapier wirkt besonders leblos und bieder. Gelbe und blaue Blumen blühen bereits und geben dem Bauernhof ein liebliches Ambiente. Peter betreut den Bau vorbildlich und nicht halb und halb. Von oben herab erblickt man die nebelige Pappelallee besonders gut. Die Buben bepinseln das Bild des Abtes mit bunten Farben. Der populäre Prediger tippt prompt ein paar peinliche Punkte ins Protokoll.

D, T

Deine treffenden Worte beinhalten den Dank an die Vertreter der diversen Institutionen. Trotz des trüben Wetters konnte der Dramaturg aus Dresden die Drehtermine einhalten. Zur Taufe der Tochter hat der örtliche Konditor eine köstliche Trüffeltorte bereitet. Der Tankwart drohte dem Täter mit harten Worten. Der Meteorit hinterließ einen trichterförmigen Krater im Tal. Der tüchtige Theodor füllt die Tüten mit

Datteln und Trauben. Der Dirigent hat die Partitur für Trompete im Tresor deponiert. Für das Tennisturnier wird täglich mehrere Stunden trainiert. Die geduldige Mutter tröstet ihre traurigen Töchter. Der alte Detektiv stellt dem tatverdächtigen Techniker ein letztes Ultimatum. Der Doktor hielt eine gut vorbereitete Rede zum Thema Tagträume, der Vortrag dauerte drei Stunden. Der Tenor hatte einen triftigen Grund, den Vertrag mit dem Staatstheater Dresden zu kündigen. Beim Erntedankfest trugen die Tänzer traditionell die teure Tracht aus dem Traunviertel. Das Getreide auf den Feldern des Landwirtes gedeiht aufgrund der Trockenheit nur teilweise. Titel und Daten der Tonträger sind im Manuskript nicht enthalten. Dotter, Topfen und Butter werden zu Knödelteig verarbeitet. Mut, Toleranz und Treue zeichnen die Mitglieder des Benediktinerordens aus. Die heutige Jugend betreut des Öfteren karitative Einrichtungen in Stadt und Land. Der tätowierte Diener trommelte im Takt zu den Flötentönen der betagten Dame. Der drahtige Dachdecker kletterte auf das Dach und rettete den verschreckten Kater. Der verwendete Detektor testet die Ladung dahingehend, ob tatsächlich die Elemente Titan und Tantal enthalten sind. Die Gratulanten hatten tausend Ideen zur Gestaltung des Festes bereit. Im Angebot des Vertreters sind die rötlich getönten Tapeten nun endlich enthalten. Gutes zu tun, ist eine selten gewordene Tugend. Die Touristen sind über den eingerüsteten Turm des Domes enttäuscht. Die Turner waren auch beim gemütlichen Teil des Abends in ihre roten Auftrittsdressen gekleidet. Müde und matt bestritten die mutigen Retter den letzten Teil der Strecke. Das theoretische Referat enthielt trotzdem auch diverse Tipps und Tricks zur praktischen Anwendung.

F, V, W (PF, PH)

Widriges Wetter verpfuscht vielleicht den willigen Wanderern die Freude am Ausflug. Wenn die Fahnen im Winde wehen, ist freilich Gefahr im Verzug. Raureif und Frost im Frühjahr gefährden viele Topfpflanzen im Freien. Der fremde Pfarrer erfreut sich an der freundlichen Führung im Freilichtmuseum. Die Berufsfeuerwehr und die freiwillige Feuerwehr bedürfen im Falle einer Katastrophe vieler fleißiger Helfer. Die Pflanzenfasern sind ein wichtiger Faktor für die Rohstoffgewinnung. Die fröhlichen Frauen kaufen reife Pfirsiche und Pflaumen für das Friedensfest am Freitag. Farne im Wald und Veilchen auf der Wiese wollen wahrgenommen werden. Bewahre Ruhe, wenn wiederum die Fragen nach dem Wo, Wann und Wie aufgeworfen werden. Es wird empfohlen, wenig Waschmittel für Weißwäsche zu verwenden. Der wertvolle Koffer wurde sträflicherweise zu wenig bewacht. Wenige fürchten sich vor den wild gewordenen Affen im Käfig des Wildparks. Zum Würzen der Vorspeise verwendet Florian Safran, Pfeffer und Wacholder. Die vier fantastischen Flieger fliegen öfter auch gefährliche Formationen. Der Duft des weißen Flieders verursacht das Erwachen von Frühlingsgefühlen. In der Weberei werden Hanf und Flachs verarbeitet. Hoffentlich treffen die Vertreter flexible Vereinbarungen für den Verkauf von Äpfeln ab Hof. Die Verflechtung von Beruf und Freizeit ist freilich ein Wunsch vieler Väter.

G, K, QU

Die ganze Gegend gehört dem gehörlosen Grafen Gregor. Kunst und Kultur genießen in Graz große Anerkennung. Die Gelassenheit gibt dem Gegner Kraft und Stärke, das gesamte Gut zu erkunden. Die Quasten an der Kappe des kurfürstlichen Knaben könnten gegebenenfalls kürzer sein. Die Goldkette gehört der glücklichen Gräfin aus Gibraltar. Der

gewichtige Grieche aus Kreta kriecht gegenüber ins Dickicht. Der Kurs verschafft dem Angeklagten kaum Klarheit. Die elegante Gesellschaft genoss die gestrige Galavorstellung des großartigen Künstlers. Er glaubt, die Kochkunst der Kritiker genau zu kennen. Klara und Karl gehören zum engeren Kreis dieses Golfklubs. Die Karatekämpfer sind eine Klasse für sich. In der Kasse des kleinen Komödianten klingeln täglich die Gulden. Gedanken an Glück und Geborgenheit geben dem Kranken Kraft zur Gesundung. Konrad packt die Koffer und kauft Fahrkarten nach Köln. Qualvolle Gelenksschmerzen verkürzten den Flug des Paragleiters. Zum Andenken kaufen die Gläubigen große und kleine Kerzen für die Angehörigen im Kaukasus. Es knarrt und kracht im Gebälk des Klostergemäuers. Im gesamten Blickfeld wurden grüne und gelbe Gräser geschmackvoll dekoriert.

S, Z

Es ist sicher, dass Sabine die Skizzen sorgfältig sortiert. In südlichen Sphären sind die sonnigen Zeiten besonders heiß. Siegfried las sechzig skandinavische Sagen und erzählte diese den Gästen des Hauses. Sie sollten seltenes Gemüse aussetzen, sobald die Aussicht auf Frost vorbei war. Aus Zweifel am Sinn der Szene suchte der Regisseur nach besseren Versen. Sollten die Seile reißen, müssen die riesigen Felsen auf andere Weise entsorgt werden. Das Aussehen von Susanne in diesem Pelz entzückte sogar ihre sparsame Großmutter. Sicherlich wissen Sie von dieser seltsamen Rosensorte, die Elsa aus Zufall bei ihrem Häuschen draußen züchtet. Das Segeln am Neusiedler See ist im Sommer und Herbst am schönsten. Lassen Sie besser Ihre Messer zu Hause, es schneiden die seinen ebenso sicher und scharf.

Der zweifache Salto sollte die Zirkusgäste zwar begeistern, aber sicher nicht ängstigen. Siegfried schießt mit seinen Äußerungen ständig übers Ziel. Das Zwanzigseelendorf hatte beste Aussicht auf sanften Tourismus im Sommer. Aus diesem Fass ist der Most süßer als der vom letzten Fass. Sicherlich liegt dies an der besseren Obstsorte. Solche Aussagen sollten besser vor der Beschlussfassung gesagt werden, das macht sonst niemals Sinn. Lesen Sie die Anweisung und Sie sind sicher, dass es keinesfalls falsch ist.

H, CH, J

Der Handwerker hält Hacke und Haue in seiner Hand. Der Jubel der Jäger über die Jagdbeute war jedenfalls weit hergeholt. Der jugendliche Hans holt seinen jaulenden Hund aus dem Haus hinaus in den Hof. Heuer gedeihen die harten Gehölze auch hier heraußen am Hain. Der Held in der Halle gesteht dem Herrscher, mit aller Ehre gehandelt zu haben. Die charmante Hanna holt ihre hübschen Schuhe aus der Truhe und hängt ihren Hut an den Haken. Der Schafhirte riskierte wochenlang Haut und Haar für die hungrigen Herren am Hofe. Johannes enthüllte das lang gehütete Geheimnis seines heldenhaften Handelns. Ob Hahn, Huhn oder Henne, der Hausherr hat Hafer für alle. Nahe dem Abhang hörten die Helfer die Hilferufe von Wilhelm und Mathilde. Das charakteristische Heulen des Hundes ließ die Hofbewohner aufhorchen. Die Annäherung an die harmlosen Hirsche am Hang gelang mühelos. Heuer sehen wir jedenfalls in Ruhe der höheren Honigernte entgegen.

SCH

Der schwitzende Schwede schaut ins chaotische Schlachtfeld. Der Jagdschluss findet jenseits des schaurigen Schlosses statt. Der schlanken Charlotte schlotterten schon bei jedem schönen

Schmuckstück die Knie. Der schlechte Schiebeschalter am Mischpult schaltet automatisch ab. Die Schwalben nisten im Schweinestall und in der Scheune des scheuen Schlossherrn. Jeder Jäger schaut schonungslos nach Beute für den Abschuss. Schließlich durchschaute man den Charakter des schwerfälligen Stallburschen. Schlüsselblumen und Schwertlilien schmücken den hübsch gedeckten Tisch. Der Schadenbericht schließt beim Schadstoffausstoß auf eine schlechte Einstellung der Maschine. Schon mehrmals schauten die Zuschauer auf den Zustand der schwarzen Schiffsschraube. Im schönen Schwabenland wird Schweinefleisch aufgetischt. Der Schlüssel des versperrten Schrankes war in der Schuhschachtel versteckt. Die Beherrschung von Stimm- und Sprechtechnik ist schließlich ein Anliegen der Schüler dieser Schule.